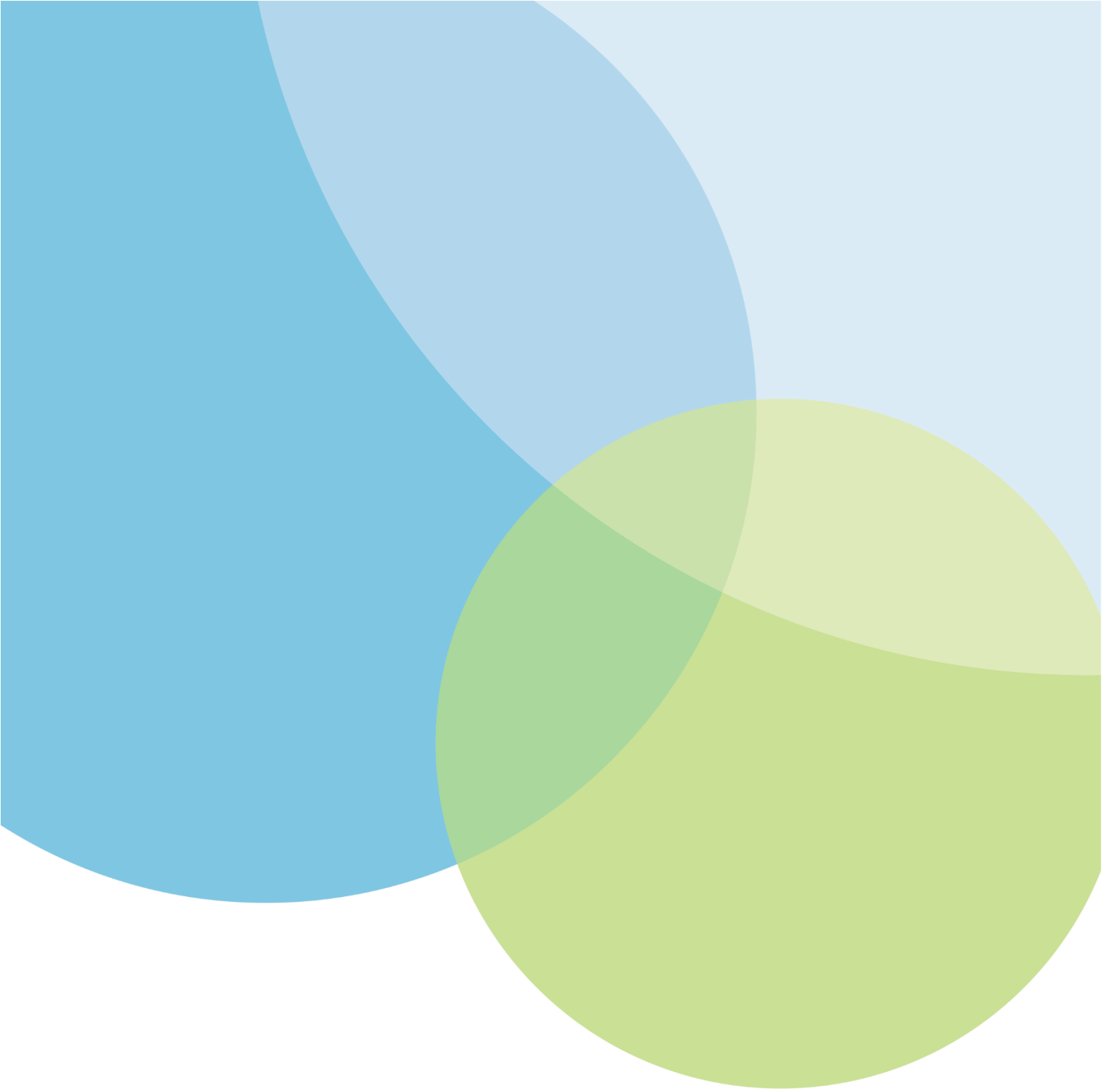




DATENSCHUTZHINWEISE ZUR VIDEOAUFZEICHNUNG AUF DEM BETRIEBSGELÄNDE

Vorwort

Zum Schutz unseres Unternehmens, unserer Einrichtungen sowie zur Aufklärung möglicher Sicherheitsvorfälle sind in ausgewählten Bereichen des Betriebsgeländes Videokameras installiert. Die Verarbeitung erfolgt unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Videoüberwachung ist:

-  wks Technik GmbH
Gasanstaltstraße 10
01237 Dresden
-  0351 250 885 100
-  info@wksgroup.de

Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

-  e|s|b data gmbh
Schulze-Delitzsch-Str. 16
70565 Stuttgart
-  info@esb-data.de

Zweck der Videoaufzeichnung

Die Videoaufzeichnung erfolgt ausschließlich zu Sicherheitszwecken, insbesondere zur:

- Verhinderung und Aufklärung von Einbruch, Diebstahl, Sachbeschädigung und Vandalismus,
- Sicherung von Firmeneigentum und technischen Anlagen,
- Beweissicherung bei sicherheitsrelevanten Vorfällen außerhalb der regulären Geschäftszeiten.

Eine Verhaltens- oder Leistungskontrolle von Beschäftigten findet nicht statt.

Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der Videodaten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Das berechtigte Interesse des Unternehmens besteht im Schutz von Personen, Gebäuden, Anlagen und Vermögenswerten sowie in der Aufklärung und Verfolgung von Sicherheitsvorfällen.

Aufzeichnungszeiten

Die Kameras zeichnen ausschließlich bewegungsaktiviert in folgenden Zeiträumen auf:

- Montag bis Freitag: 18:00 Uhr bis 07:00 Uhr
- Samstag und Sonntag: 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr (durchgehend)

Außerhalb dieser Zeiten erfolgt keine Aufzeichnung.

Keine aktive Überwachung

Die Kameras dienen ausschließlich der Aufzeichnung von Ereignissen. Eine permanente oder aktive Beobachtung des Kamerabildes findet nicht statt.

Zugriffe auf die Aufzeichnungen erfolgen nur in folgenden Fällen:

- zur Aufklärung konkreter Sicherheitsvorfälle,
- zur Fehleranalyse bei Störungen des Systems,
- im Rahmen gelegentlicher Funktionstests und Wartungsarbeiten durch die IT-Abteilung.

Empfänger der Daten

Zugriff auf die gespeicherten Aufzeichnungen haben ausschließlich die im Einzelfall durch die Geschäftsführung berechtigten Mitarbeitenden.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur Aufklärung eines Vorfalls oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Empfänger können insbesondere Ermittlungsbehörden, Gerichte, Versicherungen oder Rechtsberater sein.

Speicherdauer

Die aufgezeichneten Daten werden automatisch gespeichert und fünf (5) Tage aufbewahrt. Sofern kein sicherheitsrelevanter Vorfall vorliegt, werden die Aufzeichnungen am sechsten Tag automatisch gelöscht.

Eine längere Speicherung erfolgt nur dann, wenn dies zur Aufklärung eines konkreten Vorfalls oder zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist.

Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben nach den gesetzlichen Vorschriften insbesondere das Recht auf:

- Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten,
- Berichtigung unrichtiger Daten,
- Löschung personenbezogener Daten,
- Einschränkung der Verarbeitung,
- Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

Sofern die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruht, haben betroffene Personen das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Betroffene Personen haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

Für Sachsen ist dies insbesondere:

-  Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Maternistraße 17
01067 Dresden
-  <https://www.datenschutz.sachsen.de/>

Fragen zum Datenschutz

Bei Fragen zur Videoüberwachung oder zur Verarbeitung personenbezogener Daten wenden Sie sich bitte an die Geschäftsleitung oder den Datenschutzbeauftragten.

Die Maßnahmen dienen ausschließlich der Sicherheit unseres Unternehmens und aller Beschäftigten.

Die Geschäftsleitung